

Presseinfo – Ukraine-Krieg

Der Krieg und Hilfe im Landkreis

Am 25.02.2022 hat sich Europa plötzlich verändert - es ist Krieg auf dem europäischen Kontinent. Es ist Krieg in der Ukraine, der Menschen an den Abgrund bringt. Wir verurteilen die Kampfhandlungen, die unmenschliches Leid und Elend bringen - sie müssen enden! Dies gilt ebenso für alle anderen Konflikte, die durch die Pandemie und die jetzigen Kampfhandlungen aus dem Blick geraten sind: Syrien, Afghanistan, den Jemen und auch Unruheherde auf dem afrikanischen Kontinent. Wir brauchen eine friedliche, sowie umweltfreundliche Welt die wir der nächsten Generation hinterlassen können.

Mit den täglichen Meldungen sehen wir vermehrt, wie sich auch die russische Bevölkerung gegen den Krieg stellt. Gerade mit der Kenntnis, dass der Krieg von der Regierung ausgeht und vom Volk nicht toleriert wird, ist der steigende Fremdenfeindlichkeit gegenüber Menschen mit russischen Wurzeln in Deutschland und Europa einfach unerträglich und nicht hinnehmbar.

Seit der Entstehung des interkulturellen Begegnungszentrums OASE 2014 unterstützen Ehrenamtliche Menschen mit Fluchterfahrung und helfen ihnen, bei ihren ersten Schritten, sich ein Leben in unserem Landkreis aufzubauen. Inzwischen wird unser Team auch von Menschen unterschiedlicher Nationalität unterstützt, welche nun ebenfalls ihre eigenen Erfahrungen weitergeben möchten und ihrerseits Hinweise und Unterstützung anbieten.

Die Notwendigkeit der Unterstützung ist nicht einfach mit dem damaligen "Flüchtlingsstrom" abgebrochen, sondern wurde über die gesamte Zeit bis zum jetzigen grauenvollen Ereignis fortgeführt und ist hiermit nun wieder verstärkt möglich. Wir von der OASE freuen uns über die große Solidarität, welche die Menschen jetzt überall beweisen und bitten darum, diese auch nicht abebben zu lassen. Wir gehen davon aus, dass diese Solidarität und Hilfe auch hier konkret vor Ort notwendig werden wird, welche wir anbieten möchten. Vor allem in Form der Begleitung bei Behördengängen, Arztbesuchen, der Erlangung von ersten praktischen Sprachkenntnissen durch direkten Begegnungen und Gesprächen z.B. bei einer Tasse Tee kann hier geholfen werden. Weiterhin stehen in der OASE auch Nähmaschinen zum Nähen oder Anpassen von Kleidungsstücken kostenfrei zur Verfügung. Zudem stellen wir gern Kontakt für Sachspenden z.B. Wohnungseinrichtungen her.

Alle Menschen, die hierbei Unterstützung leisten möchten, können sich gern persönlich im Begegnungszentrum OASE melden oder eine E-Mail (oasehilft@sangerhausen-bleibt-bunt.de) schreiben. Wenn Fremdsprachenkenntnisse vorhanden sind, dann bitten wir bei der Kontaktaufnahme darauf hinzuweisen. Für alle Freiwilligen stellen wir notwendige Informationen und den Raum zur Begegnung zur Verfügung. In diesem Zusammenhang bitten ebenfalls wir um Geldspenden, um die Räumlichkeiten anbieten oder auch beispielsweise Kopien fertigen und Unterrichtsmaterial anschaffen zu können.

Für jegliche Kontaktaufnahme zu Unterstützungsmitteilungen stellen wir in Kürze die Möglichkeit der unkomplizierten Meldung über die Homepage www.sangerhausen-bleibt-bunt.de/oase zur freiwilligen Meldung der notwendigen Daten zur Verfügung. Hier sind auch die aktuellen Angebote der OASE ersichtlich.

Sangerhausen – 27.03.2022

Soziokultur Sangerhausen e.V.
Kornmarkt 3
06526 Sangerhausen